

# Verordnungsblatt

## des Landesschulrates für Tirol

GZ-IVa-2016/1332

### 31. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die schulfesten Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

**Bezirk Innsbruck-Stadt**  
Hauptschule Olympisches Dorf II

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart
- pädagogische Kompetenz
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern
- Kooperationsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kreativität
- Fortbildungswille
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen

Nach § 26a Abs. 2 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von 4 Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Auf Grund der Bestimmung des § 2

Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind ab 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrerinnen/Landesvertragslehrern zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der **21. April 2004**.  
Die Bewerbungsfrist endet am **19. Mai 2004**.

LSR-GZ 102.37/24-04

### 32. Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die Landessieger-ehrung zum Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung zu einer schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

Teilnahme von Schülern/innen an der **Landessieger-ehrung zum Wettbewerb „Känguru der Mathematik 2004“** in Innsbruck, Raiffeisensaal am Marktplatz, am **28. April 2004**

Der Amtsführende Präsident:  
**LR Dipl.-Yw. Mag. Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 95.01/12-04

### 33. Verordnung des Landesschulrates für Tirol, mit der die Veranstaltung „Sicheres Radfahren“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird die Veranstaltung „Sicheres Radfahren“ des Vereines Sicheres Tirol am 14. Mai

Jahrgang 2004 · Stück IV  
Innsbruck, 20. April 2004

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof  
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342  
<http://www.lsr-t.gv.at>

In dieser Ausgabe lesen Sie:

#### Gesetze, Verordnungen, Erlässe, Ausschreibungen und Mitteilungen des Landesschulrates

31. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
32. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Landessieger-ehrung „Känguru der Mathematik“
33. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: „Sicheres Radfahren“
34. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: „Sicheres Inline-Skaten“
35. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: ASVÖ Jugend-Trendsporttag 2003
36. „Muttersprache – verstehst du mich?“
37. Fremdsprachenwettbewerbe 2004
38. Landesredewettbewerb 2004
39. „Von Wahl zu Wahl“ – Informationen zur Politischen Bildung
40. Seminar „Elementare Musik- und Bewegungserziehung in der Schule“
41. Chorleiterlehrgang in Graz

#### Mitteilungen des Medienzentrums 4/2004

Neu im Verleih

Filmstudio im Medienzentrum  
Schwaz

#### Sonstige Mitteilungen

Leonardo-da-Vinci-Ausstellung in  
Innsbruck

Felix Mitterers „Die Hutterer“  
in Rattenberg

#### Personalnachrichten 4 /2004

#### Termine und Fristen



2004 in Innsbruck für die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der teilnehmenden Schulen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:  
LR Dipl.-Vw. Mag. **Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 95.01/11-04

### 34.

#### Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die Aktion „Sicheres Inlineskaten“ zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird die Aktion „Sicheres Inlineskaten“ vom 17. Mai 2004 bis 6. Juli 2004 an sämtlichen Schulstandorten der teilnehmenden Schulen in Tirol für die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer und sonstige Begleitpersonen jener Tiroler Schulen, die an der Veranstaltung teilnehmen, zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:  
LR Dipl.-Vw. Mag. **Sebastian Mitterer**

LSR-GZ 95.01/10-04

### 35.

#### Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der der ASVÖ Jugend-Trendsporttag 2004 zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13 a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/198, in der derzeit geltenden Fassung, wird der ASVÖ Jugend-Trendsporttag 2004 am 17. Juni 2004 auf den Außenanlagen des „Tivoli neu“ in Innsbruck für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:  
LR Dipl.-Vw. Mag. **Sebastian Mitterer**

### 36.

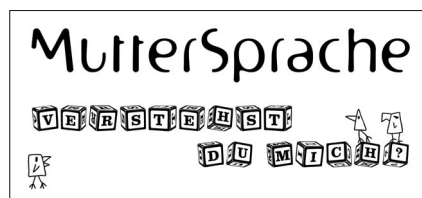
#### „Muttersprache – verstehst du mich?“

Der Landesschulrat für Tirol, Schulberatungsstelle für Ausländerinnen und Ausländer, das Pädagogischen Institut des Landes Tirol, die Abteilung JUFF/Referat Integration und die Stadt Kufstein veranstalten am **Donnerstag, dem 22. April 2004**, von **19:00 bis 21:00 Uhr** im Saal der „KUFÄ“ in Kufstein, **Feldgasse 12**, gemeinsam einen **Informationsabend** unter dem Titel „**Muttersprache – verstehst du mich?**“

Zu folgenden Themen werden Referate gehalten:

- „Projekt interkulturelle Erziehung mit Schwerpunkt Sprachförderung in Kindergärten“
- „Alltag einer doppelsprachigen Kindergartenhelferin (Deutsch-Türkisch)“
- „Spracherwerb bei Migrantenkindern“
- „Zusammenarbeit zwischen und mit Eltern“

Nach den Kurzreferaten werden folgende Damen und Herren als **Diskussionspartnerinnen und -partner** zur Verfügung stehen: Frau Marion Raich (Kindergärtnerin, Telfs), Frau Neriman Acikbas (doppelsprachige Kindergartenhelferin, Innsbruck), Frau Iva Fekete (Kindergärtnerin, Mutter kroatischer Herkunft), Herr Max Jäger (Obmann des Tiroler Landesverbandes der Elternvereine), Herr Ali Nergiz (Muttersprachlicher Lehrer und Obmann des Türk. Elternvereins in Tirol), Mitglieder des Arbeitskreises „Muttersprache verstehst du mich?“



### 37.

#### Fremdsprachenwettbewerbe 2004

Am **25. März 2004** wurde vom Landesschulrat für Tirol in **Innsbruck** der **10. Fremdsprachen-Landeswettbewerb für die berufsbildenden höheren Schulen** durchgeführt. Am **1. April 2004**

folgte in **Brixen/Südtirol** der gemeinsam mit dem Deutschen Schulamt Bozen ausgerichtete **18. Fremdsprachenwettbewerb für die allgemein bildenden höheren Schulen**. Die Fremdsprachenwettbewerbe stellen wichtige Beiträge zur **Förderung sprachlich begabter Mädchen und Burschen** dar.

Beim BHS-Wettbewerb wetteiferten **69 Schülerinnen und Schüler** aus 23 Schulen (18 in Nordtirol, 2 in Osttirol und 3 in Südtirol) um die besten Plätze; beim AHS-Wettbewerb waren es **140 Schülerinnen und Schüler** aus 29 Schulen (15 in Nordtirol, 2 in Osttirol und 12 in Südtirol).

Bei beiden Wettbewerben war wieder Englisch die Sprache mit den meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Die Siegerinnen und Sieger dürfen sich über **Sprachaufenthalte** in den jeweiligen Ländern freuen.

Die **Landessiegerinnen und -sieger** sind:

#### BHS

**Englisch** – Katrin Horngacher, HBLA für Tourismus, St. Johann i. T.

**Italienisch** – Barbara Griesner, HBLA für Tourismus, St. Johann i. T.

**Französisch** – Sabrina Obermoser, HBLA für Tourismus, St. Johann i. T.

**Spanisch** – Claus Wirsing, Tourismuskolleg Innsbruck

Zur Feier des 10-Jahr-Jubiläums wurde zusätzlich unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Reise nach Malta als **Sonderpreis** verlost. Die Gewinnerin ist **Johanna Vianello**, HBLA Villa Blanka, Innsbruck.



Der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Tirol, Landesrat Dipl.-Vw. Mag. Sebastian Mitterer, mit der Siegerin des AHS-Englisch-Wettbewerbes, Roberta Hofer, und ihrer betreuenden Lehrerin.

#### AHS

**Englisch** – Roberta Hofer, Wirtschaftskundliches Realgymnasium der Ursulinen, Innsbruck

**Französisch** – Alexander Kirsch, Akademisches Gymnasium Innsbruck

**Italienisch** – Michael Kraler, BRG Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz

**Latein** – Karin Pichler, Franziskanergymnasium Bozen

**Griechisch** – Michael Schöch, Öffentliches Gymnasium der Franziskaner, Hall i. T.

## 38. Landesredewettbewerb 2004

Der Landesbewerb im Rahmen des **51. Österreichischen Jugend-Redewettbewerbes**, für den in diesen Wochen die Bezirksausscheidungen laufen, wird am **Mittwoch, dem 21. Mai 2003**, durchgeführt werden. Die **Schlussveranstaltung mit Preisverleihung** wird um **18:00 Uhr** im Innsbrucker Einkaufszentrum **Sillpark** stattfinden.

Zu bmk-GZ 3 3.466/40-V/ 11 a/2004

## 39. „Von Wahl zu Wahl“ – Informationen zur Politischen Bildung

Von Wahl zu Wahl geht es 2004 in Österreich, aber beispielsweise auch in Deutschland und den USA. Zu Wahlen auf europäischer Ebene, auf nationaler Ebene, Wahlen zur Bundespräsidentin/ zum Bundespräsidenten, Wahlen auf Landes- und Kommunalebene, Wahlen auf Interessenvertretungsebene und Wahlen in der Schule wird im aktuellen Themenheft der Reihe Informationen zur Politischen Bildung (Heft Nr. 21) dargestellt, wer wählen darf, wer gewählt wird, was in Diskussion ist und wo aktuelle Schwerpunkte liegen.

In bewährter Weise bringt der Informationsteil eine Einführung in das Thema (Wahlsysteme, Wählen und Staatsbürgerschaft usw.) und einen historischen Rückblick. Thematisiert wird unter dem Titel „Wahlen und politischer Wettbewerb in der Mediengesellschaft“ aber auch die Rolle der Medien.

Im Didaktikteil stehen unter Bezugnahme auf den Informationsteil konkrete Unterrichtsvorschläge für die Schulpraxis zur Verfügung, die durch weiterführende Hinweise wie kommentierte Links und Online-Ressourcen (etwa zu

aktuellen Wahlergebnissen), ein Glossar und einen Wahlkalender bis 2008 komplettiert werden.

Eine Linksammlung zum Thema Wahlen ist darüber hinaus auf

[www.schule.at/politische-bildung](http://www.schule.at/politische-bildung) >

Wahlen zugänglich.

Allen **Schulen ab der 9. Schulstufe** wurde ein Exemplar der Publikation übermittelt.

Weitere Exemplare können schriftlich (mit Angabe der Schuladresse) bestellt werden bei:

### Servicestelle Politische Bildung

Heßgasse 1

1014 Wien

Tel.: 01 / 4277274 – 30

E-Mail: [service@politische-bildung.at](mailto:service@politische-bildung.at)

### Während der Aktionstage Politische Bildung vom 18. April bis 9. Mai 2004

gibt es österreichweit ein umfangreiches Programm zu Themen der Politischen Bildung.

Das Programmheft zu den Aktionstagen Politische Bildung 2004 wurde an alle Schulen gesandt. Über den aktuellen Stand (allfällige Änderungen) und neu hinzugekommene Informations- und Veranstaltungsangebote kann man sich Online informieren unter [www.aktionstage.politische-bildung.at](http://www.aktionstage.politische-bildung.at). Ebenfalls Online verfügbar sind Logos und Hintergrundinformation.

Bestellungen für kostenlose Drucksorten (Postkarten, Plakate und Aufkleber) sowie das Programmheft können gerichtet werden an die

### Abteilung Politische Bildung

Tel.: 01 / 53120- 2549

E-Mail: [politische-bildung@bmbwk.gv.at](mailto:politische-bildung@bmbwk.gv.at)

## 40. Seminar „Elementare Musik- und Bewegungserziehung in der Schule“

Die Gesellschaft „Förderer des Orff-Schulwerks“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut des Bundes in Salzburg vom **11. bis 17. Juli 2004** in **Strobl am Wolfgangsee** das Seminar „Elementare Musik- und Bewegungserziehung in der Schule“.

Dieses Seminar wendet sich **besonders an Lehrerinnen und -lehrer an**

## Volks-, Haupt- und Sonderschulen.

Die angebotenen Inhalte und Arbeitsweisen fußen auf den jeweils gültigen Lehrplänen, den darin enthaltenen didaktischen Grundsätzen und berücksichtigen in besonderem Maße handlungsorientierte, fächerübergreifende und integrative Prinzipien in den Bereichen Sprache, Musik, Bewegung/Tanz sowie soziales Lernen.

**Anmeldeschluss** ist der **1. Juni 2004**.

**Interessierte** wenden sich wegen näherer Informationen an:

Gesellschaft „Förderer des Orff-Schulwerks“

Frohnburgweg 55

5020 Salzburg

## 41. Chorleiterlehrgang in Graz

Das Bundesministerium für Soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom **21. bis 29 August 2004** im **Bildungshaus Schloss St. Martin in Graz** einen Chorleiterlehrgang unter der künstlerischen Leitung von Johannes Prinz (Wien/Graz) unter Mitwirkung von Bernhard Sieberer (Kufstein) und Claudia Kettenbach (Wien). Ziele sind die Aus- und Weiterbildung von (Jugend-) Chorleiterinnen und -leitern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Erzieherinnen und Erziehern auf dem Gebiet der Chorleitung.

In **Seminaren** werden, entsprechend dem Stand der Vorbildung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Technik des Dirigierens, Praxis der Probenarbeit, Methodik des Einstudierens, Werkanalysen und Stilfragen sowie Probleme der Konzertprogrammgestaltung besprochen und erarbeitet. Weiters stehen **gemeinsames Singen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Einzelunterricht über Stimmbildung** und ein Praktikum **Liedbegleitung am Klavier** auf dem Programm. Außerdem werden ein **vielseitiges Rahmenprogramm** und eine **Notenausstellung** des Musikverlages Doblinger geboten.

Der **Kursbeitrag** beträgt 190,- Euro (für Studenten ohne eigenes Einkommen bis zu einem Höchstalter von 26 Jahren 130,- Euro), die Kosten für **Un-**

**terkunft und Verpflegung** (Vollpension) betragen 252,-- Euro (Einzelzimmerzuschlag 44,-- Euro).

Ein Teil des Notenmaterials wird zum Vorstudium zugesandt. Diese Noten können bei Kursbeginn erworben oder durch eigene Exemplare ersetzt werden.

Weitere Informationen erfolgen mit der Anmeldebestätigung, diese wird Ende Mai versandt.

**Weitere Informationen:**

Musikfabrik NÖ, Gottfried Zawichowski  
Tel.: 02272 / 65051 oder: 0664 / 1106142

E-Mail: [Musikfabrik.noe@aon.at](mailto:Musikfabrik.noe@aon.at)

Alle Informationen auch unter:

[www.musikfabrik.at](http://www.musikfabrik.at)

**Anmeldung bis spätestens**

**15. Mai 2004:**

Bundesministerium für soziale Sicher-

heit, Generationen und  
Konsumentenschutz  
Jugendpolitische Abteilung

Frau Ingrid Filler-Just

Franz-Josefs-Kai 51

1010 Wien

Tel.: 01 / 71100 / 3213

(**Anmeldeformular** kann von der Internet-Seite [www.musikfabrik.at](http://www.musikfabrik.at) heruntergeladen werden.)

## Chartern Sie Ihren persönlichen BahnBus

Moderne Luxusbusse mit erfahrenen  
Chauffeuren stehen Ihnen für  
Betriebsausflüge, Vereinsfahrten,  
Schulausflüge und Reisen zur Verfügung.



**BahnBus**

Tel: 0512 / 503-43 82 · Fax: 0512 / 503-50 12

## Mitteilungen des Medienzentrums

### Neu im Verleih der Medienzentren

**„Kommunikation“ – Der Begriff für Verständigung bzw. Übermittlung von Informationen – egal auf welche Art und Weise. Eine der jüngeren Formen ist das Chatten, wobei der Ablauf im Prinzip gleich ist wie beim gegenseitigen E-Mail-Senden; alles passiert jedoch in Echtzeit und das gleichzeitig mit mehreren Personen. Welche gesellschaftlichen Vorteile bzw. Probleme sich aus solchen „Gesprächsrunden“ ergeben, erfahren Sie unter anderem in unserem neuen Videofilm mit dem Titel „Communities“.**  
Die Medien sind in allen Medienzentren (Innsbruck, Imst, Landeck, Reutte, Schwaz, Kitzbühel, Kufstein, Lienz) entlehnbar.

#### Communities (4200731)

Von Jugendlichen werden die interaktiven Möglichkeiten des Internets wie E-Mail, Chat oder die Verabredung in Foren besonders häufig genutzt, z.B. zum Spielen mit „echten“ Gegnern oder auch zum Meinungs austausch in unterschiedlichen Bereichen. Der virtuelle Treffpunkt im Internet erlaubt eine nach außen abgeschirmte und zugleich anonyme Kommunikation mit ganz neuen Möglichkeiten und einer eigenen Dynamik. Sind Communities im Internet eine jugendspezifische Subkultur oder ein nützliches Ventil in persönlichen Problemlagen? Welche positive oder auch negative Dynamik kann hier entstehen? – Der Film beschreibt Rollenspieler, Selbstmord- und Beratungsforen sowie Gamer und führt Gespräche mit Jugendlichen, die mit den betreffenden Chats und Foren Erfahrungen gemacht haben.

#### Brennpunkt Nordirland (4200730)

Der Film zeigt die Friedensbemühungen und Rückschläge im Nordirlandkonflikt seit dem Beginn der 90er-Jahre, nachdem die militanten Protestanten 1994 und die IRA 1995 einen Waffenstillstand verkündet hat-

ten. Hintergrundinformationen über die vorausgehenden 20 Jahre des Terrors und seine Ursachen erwecken Betroffenheit und Verständnis, lassen aber auch erkennen, wie schwierig es ist, den Friedensprozess weiterhin in Gang zu halten.

#### Schmetterlinge (4200736)

Der mehrfach preisgekrönte Film zeigt in aufregenden Nahaufnahmen die Entwicklung heimischer Falter von der Eiablage, den Raupenstadien, der Verpuppung bis schließlich zum erwachsenen Schmetterling. Ohne viel Kommentar wird deutlich, wie diese Insekten leben und welche Bedingungen sie zum Überleben brauchen. Auch für sehr junge Schülerinnen und Schüler ist der Film daher bestens geeignet, zur Einführung in die Naturbetrachtung ebenso wie zur Vorbereitung von Exkursionen.

#### Handel, Handwerk, Marktgeschehen – Die Stadt im späten Mittelalter (DVD 4640099)

Jeder zweite Stadtbewohner war Handwerker. Organisiert in Zünften sorgten sie zusammen mit den Kaufleuten für die wirtschaftliche Stabilität der Stadt. Wichtigster Warenumschlagplatz war der Markt und wichtigstes Zahlungsmittel das Geld. Von einer einheitlichen Währung wie dem Euro war man im Mittelalter aber weit entfernt. Jede Stadt mit Münzrecht konnte eigenes Geld in Umlauf bringen.

Die Verbindung zwischen den Städten stellten die Kaufleute her. Sie unternahmen Handelsreisen und füllten die Kontore und Kaufhäuser mit Waren. Eine Revolution in der Verbreitung von Informationen brachte die Erfindung von Papier und Buchdruck. Aus manchem Handwerker wurde ein reicher Verleger und Geschäftsmann.

**Alle Medien, die im Verleih der Medienzentren erhältlich sind, können im Internet-Medienkatalog gesichtet und zugleich reserviert werden:**  
[www.medienkatalog.tsn.at](http://www.medienkatalog.tsn.at)

### Filmstudio im Medienzentrum Schwaz

Seit einiger Zeit ist das digitale Filmstudio in Schwaz im Dauerbetrieb. Der Leiter des Bezirksmedienzentrums Schwaz, Peter Schindl, kann bereits von einigen Projekten berichten, die mit der Anlage realisiert wurden:

Hauptschule Fügen: Film über Dreizehnlinden (Brasilien)  
Filmprojekt Hauptschule Tux  
Schulprojekt des IT-Kollegs Innsbruck über Hörbehinderte  
Dokumentation beim Jazzfestival Outreach  
Film über Landeskinderheim Axams  
Dokumentation Restaurierung in der Hofkirche  
Musical „Lorit“ der Hauptschule Vomp-Stans  
Frankreichreise des Stammer Schigymnasiums  
Impulsfilm zum Bildungsleitbild  
Filmische Darstellung der Schwerpunkte der Erziehungsberatung Tirol



Peter Schindl bei Aufnahmen zum neuen Film über den Bezirk Kitzbühel

#### Welche Filmprojekte werden umgesetzt?

Im Filmstudio in Schwaz können verschiedene Projektformen realisiert werden.

- Ausschließliche Eigenproduktionen des Medienzentrums
- Koproduktionen mit Landeseinrichtungen
- Koproduktionen mit Bildungs- und Kultureinrichtungen
- Produktionen mit Bezug zum Bildungsauftrag des Tiroler Bildungsinstituts

### Schulen sind willkommen

Wer immer im Rahmen eines Medienprojekts einen Film oder eine DVD bearbeiten will, wird eingehend beraten und findet im Medienzentrum Schwaz die passende Ausstattung. Eine Kopierstraße steht zur Verfügung. Es kann auf Video ebenso wie auf DVD, CD-ROM oder DV ausgegeben bzw. kopiert werden.

Nähere Informationen sind erhältlich im

Medienzentrum Bezirk Schwaz  
Christoph-Anton-Mayr-Weg 7  
A-6130 Schwaz  
Tel. und Fax: 05242 / 61020  
E-mail: medienzentrum.sz@mez.tsn.at

## Sonstige Mitteilungen

### Leonardo-da-Vinci-Ausstellung in Innsbruck

Vom **28. Mai 2004 bis zum 31. August 2004** findet im **Gotischen Keller der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck**, auf Initiative des Italienischen Generalkonsulates und des Italienischen Kulturinstitutes in Innsbruck, die eindrucksvolle Ausstellung der **Sammlung von Zeichnungen und Studien** von Leonardo da Vinci, berühmter Wissenschaftler und Künstler des „Rinascimento“, zusammengefasst als „Codex Atlanticus“ in der Ausgabe Hoepli aus dem Jahre 1894, statt. Der „Codex Atlanticus“ wurde einige Jahrzehnte nach dem Tode Leonardos von Pompeo Leoni, einem Bildhauer und Sammler des 17. Jahrhunderts, zusammengestellt.

Die ersten Tafeln dokumentieren ehemals verwendete Techniken zur Konservierung, während sich der wichtigere Teil der Seiten darum kümmert, die außergewöhnliche Weite der Forschungs- und Experimentierarbeit Leonardos sowie die Schönheit seiner Zeichnungen als Ingenieur und Architekt zu veranschaulichen.

Die Ausstellung besteht aus 74 Schaukästen mit den Tafeln und 18 Paneelen. Es werden auch 15 Modelle von Maschinen vorgestellt, die wunderschöne Interpretationsbeispiele einiger der bedeutendsten Studien Leonardos, wie jene über das Fliegen, über den Krieg oder über das Wasser, darstellen. Neben anderen Werken sind auch das große Segelflugzeug, die Luftschraube, das Panzerfahrzeug und das Kugellager zu bewundern.

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr

#### Führungen:

Jeweils um 10:30, 11:30, 13:30, 14:30 und 15:30 Uhr oder nach Vereinbarung (mindestens 10 Personen).

**Eintritt** samt Führung für **Schulklassen** pauschal **35 Euro** (maximale Schüler/innenzahl 30 Personen inklusive 2 Lehrer/innen pro Klasse).

#### Informationen bzw. Reservierungen

Kaiserliche Hofburg Innsbruck  
Tel.: 0512 / 587186 – 12  
Fax: 0512 / 587186 – 13  
E-Mail:  
hofburg.ibk@burghauptmannschaft.at

Die Klassen können auch die Kaiserapartements und die Sonderausstellung „Historische Kostbarkeiten, Schmuckstück und Prestigeobjekt-Uhren aus der Sammlung des Munson-Williams Proctor Arts Institute besuchen (zusätzlicher Eintritt **1,80 Euro extra** pro Person). Die Schülerinnen und Schüler können also gegen ungefähr 3,- bis 3,50 Euro drei einmalige Ausstellungen besuchen.

Unter allen Schulklassen, welche die Ausstellung besuchen und eine schriftliche Arbeit, ein Video oder eine CD über die gewonnenen Eindrücke von der Ausstellung und das Werk Leonardos einreichen, **werden zwei Preise von jeweils 500,- Euro für die Klassenkasse vergeben**. Die Arbeiten sind an folgender Adresse bis **spätestens 20. Juli 2004** einzusenden:

Italienisches Kulturinstitut  
Maria Theresienstrasse 38  
6020 Innsbruck  
Tel.: 0512 / 583373, Fax: 583373-5

### Felix Mitterers „Die Hutterer“ in Rattenberg

Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre lädt der Volksschauspielverein Rattenberg auch heuer wieder Schüler/innen und Lehrer/innen in der letzten Schulwoche zu seinen Aufführungen ein. Sie finden **zwischen dem 4. Juli und dem 7. Juli 2004** jeweils um **21.00 Uhr** statt; der Eintritt beträgt (anstelle des Normalpreises von € 15,-) pro Schülerin und Schüler im Rahmen von Gruppen **€ 8,-** (inklusive Programmheft); Lehrpersonen gehen frei.

Das Stück handelt vom Schicksal der Wiedertäufer, die im 16. Jahrhundert ihre Heimat Tirol verlassen mussten. Viele von ihnen wurden ihres Glaubens wegen verfolgt und hingerichtet. Nachfahren der Hutterer leben heute noch in Nordamerika in abgeschlossenen, selbstverwalteten Kommunen. Felix Mitterer hat einige Mitglieder dieser Brudergemeinden besucht und hat für die Schlossbergspiele Rattenberg das Stück geschrieben, das die Schwierigkeiten der Hutterer behandelt, in unserer modernen Zeit die urchristlichen Anschauungen zu erhalten. Das Programmheft mit Informationen zu Autor und Stück ist auf Wunsch auch vorzeitig beziehbar.

**Reservierungen** sind ab sofort telefonisch bzw. per E-Mail bei Frau **Regina Beck (LSRFT), 0512 / 52033 – 224, r.beck@lsr-t.gv.at** möglich. Für weitere Vorinformationen steht Frau Beck gerne zur Verfügung. Informationen sind auch im Internet unter der Adresse **www.schlossbergspiele-rattenberg.at** abrufbar.

# Personalnachrichten 04/2004

**Verleihung von Berufstiteln:****Oberstudienrätin:**

Prof. Mag. Eveline GIRTNER, Internatschule Stams  
Prof. Mag. Margot STEINER, Internatschule Stams

**Oberstudienrat:**

Prof. Dipl.-Ing. Johann BENKE, HTBLA Fulpmes  
Prof. Mag. Hermann FREUDENSCHUSS, Öffentl. Gymnasium  
der Franziskaner Hall i.T.  
Prof. Mag. Johannes MADERSBACHER, HAK Wörgl

**Studienrätin:**

FV Christine TRIDL, HBLA Innsbruck, Technikerstraße

**Oberschulrätin:**

SDin Luise RAMMER, SS Schwaz  
VDin Christine WIESLER, VS Lans

**Oberschulrat:**

VD Hubert GEIR, VS Steinach a.Br.  
VD Gottfried HEISS, VS Hans-Sachs I, Schwaz  
FOL Peter HUBER, HTL Jenbach  
FOL Gottfried NOTHDURFTER, HTL Imst  
VD Franz SCHWEINBERGER, VS Stummerberg  
HD Georg STREITER, HS Vomp-Stans  
FOL Hans Eduard WEBER, PORG Volders  
HD Franz ZIERNHÖLD, HS Hopfgarten i.Br.

**Schulrätin:**

VDin Brigitte ANGERER, VS Im Höralt, Wattens  
OLfWEin Hildegard BLEICHER, HS Steinach

OLfWEin Herta GALLOP, HS Reichenau, Innsbruck  
HOLin Roswitha GEBAUER, HS II Jenbach  
HOLin Roswitha LEITNER, HS Virgen  
VOLin Maria SCHLECHTER, VS Joh. Messner II, Schwaz  
VOLin Angelika SEMMER, VS I Jenbach  
HOLin Barbara VARDA, HS Weer

**Schulrat:**

HOL Josef FANKHAUSER, HS Achensee  
HOL Herbert HARB, HS Volders

**Verleihung schulfester Leiterstellen:****mit 1. März 2004:**

VOLin Maria-Luise BRANDSTÄTTER, VS Kitzbühel

**mit 1. April 2004:**

VOLin Sabine BERNERT, VS Reith i.A.  
VOL Franz GSALLER, VS Am Stiftsplatz, Hall i.T.  
VOL Helmut KNEISSL, VS Waidring

**Übertritte in den Ruhestand:****Landeslehrerinnen und -lehrer:**

mit 31. März 2004:

OLinfWE Maria NEURURER, VS Imst-Unterstadt

**Todesfälle:****Landeslehrerinnen und -lehrer:**

6. März 2004: HHLin i.R. Elfrieda RUNGG, Innsbruck  
12. März 2004: VHLin i.R. Renate OSBITSCH, Weißensee  
13. März 2004: VOL Ernst EMBACHER, Bad Häring

**Termine und Fristen:**

Bewerbungen um Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen	19. Mai 2004
Ende der Einreichfrist für die Literaturpreise „Schreiben zwischen den Kulturen 2004“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. II)	30. April 2004
Landesredewettbewerb 2004	21. Mai 2004
Ende der Einreichfrist für Stipendien der Michael-von-Zoller-Stiftung (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2003, St. XI)	31. Mai 2004
Einsendeschluss für den „media literacy award“ (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2004, St. III)	15. Juli 2004
Einsendeschluss zur Leonardo-da-Vinci-Ausstellung	20. Juli 2004

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:  
Landesschulrat für Tirol  
Schriftleitung: Bernhard Deflorian  
Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck  
Druck: RAGGL digital graphic + print GmbH,  
Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

**Erscheinungsort Innsbruck**

**Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b. – 022031317 M**